

Karfreitag - 10. April 2020

Hausgottesdienst der Kirchengemeinden Pahlen und Tellingstedt

Glocken

Begrüßung

Lied: „Freunde, dass der Mandelzweig“, EG 606

Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt,
ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt.
Dass das Leben nicht verging, so viel Blut auch schreit,
achtet dieses nicht gering in der trübsten Zeit.
Tausende zerstampft der Krieg, eine Welt vergeht.
Doch des Lebens Blütensieg leicht im Winde weht.
Freunde, dass der Mandelzweig sich in Blüten wiegt,
bleibe uns ein Fingerzeig, wie das Leben siegt.

Psalm 22

Lied: „Korn, das in die Erde“, EG 98, 1. Strophe

Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt,
Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt.
Liebe lebt auf, die längst erstorben schien:
Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

Tagesgebet

Lied: „Korn, das in die Erde“, EG 98, 2. Strophe

Über Gottes Liebe brach die Welt den Stab,
wälzte ihren Felsen vor der Liebe Grab.
Jesus ist tut. Wie sollte er noch fliehn?
Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

Wort zum Karfreitag

Lied: „Korn, das in die Erde“, EG 98, 3. Strophe

Im Gestein verloren Gottes Samenkorn,
unser Herz gefangen in Gestrüpp und Dorn -
hin ging die Nacht, der dritte Tag erschien:
Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

Fürbittengebet

Vater Unser

Gesang: „On the cross of Calvary“

Segen

Nachspiel: „Air“ von G. F. Händel

(Stimmen: Wiebke Petersen, Jutta Denke, Jörg Denke; Aufnahme/Schnitt: Torge Petersen)